DIE WELT

STADIONHEFT DER STUTTGART REBELS

rebellisch anders

21. Okt. 2022 Stuttgart Rebels / Baden Rhinos

STUTTGART REBELS EISHOCKEY

VS

EHC ZWEIBRÜCKEN "HORNETS"

Unsere Exklusiv-Partner

hp TECHNIK

SCHNIER

Unsere Premium-Partner

FENDAL®

ACADEMY Fahrschule Lutz

DA VINCI ENGINEERING

canada life™

LAYHER flexible Technologie

Karatbars International GmbH

STADTWERKE STUTTGART

FINANCIAL TRUST CONSULTING

Unsere Club-Partner

STUNTWERK KIRCHHEIM

OSTEOPATHIE ZENTRUM SEESTRASSE

knöfel sport

L. Casalinuovo Garten- und Landschaftsbau, Straßenbau & Pflastermeister

BRAUN Messtechnik GmbH

Laiss Sanitär- & Heizungstechnik

SHAIBA ICEHOCKEY

OG Ottmar Götz GmbH Hausverwaltung

Inhalt:

Vorwort 1. Vorstand	4+5
Unser heutiger Gegner	6
Scorerliste Gegner	7
Unsere Neuzugänge	8+9
Unsere Goalies	10
Unsere Verteidiger	11
Mannschaftsfoto	13
Unsere Stürmer	14-15
Trainer, Teammanager, Betreuer	16
Scorerliste Rebels	17
Nachwuchs-News	18+19
RLSW Tabelle und Spielplan	20
Spielbericht	21+22

Impressum

Herausgeber:

Stuttgarter Eishockeyclub e.V.

Kesslerweg 8, 70597 Stuttgart

Redaktion: Olav Schnier (V.i.S.d.P)

Druck:

SCHNIER Elektrostatik GmbH

Das Copyright für den Inhalt und die Gestaltung liegt bei der Redaktion. Wiedergabe, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung.

Laiss

Sanitär- & Heizungstechnik

Beratung · Planung · Ausführung · Kundendienst

Sanitär- und Heiztechnischen Anlagen

Laiss Sanitär- & Heizungstechnik

Tel. 0711/79 10 83

www.laiss.com

Liebe Eishockeyfreunde und Fans der Stuttgart Rebels,

Seit 2018 bin ich im Vorstand des SEC und seitdem ist den Rebels noch kein einziger Auftaktsieg geglückt. Und jetzt sind es gar drei am Stück - die Rebels grüßen von der Tabellenspitze. Das ist umso höher einzuschätzen, waren doch die Gegner keine geringeren als der amtierende Meister aus Heilbronn, der vorige Meister Steelers 1b, und die Baden Rhinos, gegen die schon lange kein Heimsieg mehr glückte. Und heute folgt gleich das nächste Schwergewicht mit den Hornets aus Zweibrücken, gegen die wir uns in den Play-Offs im Frühjahr in drei engen Spielen durchsetzen konnten. Unseren Kader haben wir in wenigen Positionen gezielt verstärkt und wie man bereits auf und auch neben dem Feld merkt, eine gut funktionierende Einheit geschaffen. Nach dem verlorenen Finale letzte Saison ist unser neues Ziel die Meisterschaft. Soviel Selbstvertrauen dürfen wir schon haben.
Und auch im Nachwuchs befinden wir uns auf einem sehr guten Weg. Der Aderlass in Richtung der höherklassigen Vereine war diese Saison geringer als in den vergangenen Spielzeiten, was ein deutliches Signal und auch Bestätigung unserer hervorragenden Nachwuchsarbeit - geprägt durch unseren Headcoach Thomas Schneeberger - ist. Trainingsumfang und Trainingsqualität sind auf einem gleichwertigen Stand, was uns immer wieder von Trainingsgästen und Rückkehrern aus den umliegenden DEL-Vereinen bestätigt wird. Insbesondere in der U17 konnten wir einen starken Kader zusammenhalten und streben erstmals den Aufstieg in die Schülerbundesliga an. Dieser hätte dann auch positive Auswirkungen auf die nachfolgenden Kader, die sich um ihre Entwicklung keine Sorgen machen müssten. Und nicht zuletzt profitieren auch die Rebels von dieser Entwicklung, wie beispielsweise durch Flynn Schäuffele aus der U20 bzw. Moritz Donner und Bryan Allen (aktuell beide leider verletzt). Bei aller positiver Vorausschau schwebt aber immer noch das Damoklesschwert der Energiekrise und der Corona-Pandemie über dem Eissport. Wir haben dazu bereits einige Maßnahmen angestoßen, um den Energieverbrauch bei Trainings und Spielen nachhaltig zu senken. So werden wir in Kürze eine Crowdfunding-Aktion starten, um den Energieverbrauch unserer elektrischen Geräte zu reduzieren. Nach ersten Berechnungen sind hier Einsparungen in Höhe eines bis zwei durchschnittlicher Personenhaushalte möglich. Es würde mich sehr freuen, wenn ihr – liebe Zuschauer und Fans der Rebels – euch rege daran beteiligt und damit auch einen Beitrag zum Erhalt des Eissports auf der Waldau leistet. Informationen zum Programm folgen in Kürze über unsere Website und facebook-Präsenz.

Mit sportlichen Grüßen
Euer Christian Ballarin
(1. Vorstand)

Die Rebels und das Projekt Oberliga!
(Aus Sicht des 2. Vorstand)

Die Landeshauptstadt Stuttgart braucht höherklassiges Eishockey! Ich glaube dieser Aussage kann jeder Eishockeyfan zustimmen. Auseinander gehen die Ansichten ob jetzt der richtige Zeitpunkt dazu ist. Ich persönlich war auch eher der Meinung ein weiteres Jahr in der RLSW das Stuttgarter Eishockey zu stabilisieren. Leider haben uns die aktuellen Rahmenbedingungen etwas unter Zugzwang gesetzt. Die Regionalliga ist auf 7 Teams geschrumpft und die Abstimmung unter diesen Teams ergab eine Mehrheit für die 1,5fach Runde. In Baden-Württemberg fehlen schlicht Eiszeiten und das führte zu dieser aus unseren Sicht unglücklichen Abstimmung.

Konkret bedeutet dies lediglich 18 Spiele in der Hauptsaison. Die Bayernliga mit 15 Teams hat 28 Spiele und die Oberliga 48 Hauptrunden-Spiele. Die Kluft die sich hier auftut ist so groß geworden, dass ein Aufstieg aus Baden-Württemberg immer schwieriger wird. Hinzu kommt, dass ein Modus mit 18 Spielen für ambitionierte Spieler zu unattraktiv ist. Den ersten Rückschlag dieser Art haben wir bereits zu verzeichnen. Wir standen im Gespräch mit einem hervorragenden Verteidiger, welcher mit uns den Weg in die Oberliga gehen würde und waren uns vertragseinig. Kurz vor der Unterzeichnung machte dieser einen Rückzug mit der Begründung, dass ihm 18 Spiele zu wenig sind. Er hat Sorge sich unter diesen Bedingungen nicht weiterentwickeln zu können. Ärgerlich für uns aber nachvollziehbar.

Aus diesen Gründen haben wir uns für den Aufstieg in die Oberliga alles dafür vor. Allerdings betreiben wir das ganze weder naiv noch blauäugig. Keiner möchte in Stuttgart eine weitere Hockey-Insolvenz erleben, schon gar nicht wir amtierenden Vorstände. Wir haben uns Ziele gesetzt und wenn diese erreicht werden folgt der nächste Schritt. Der wichtigste Punkt ist sicherlich die Finanzierung der Profiliga und da kommt ihr, die Stuttgarter Fans mit ins Spiel. Je mehr Zuschauer wir bereits jetzt in der RLSW haben desto leichter tun wir uns Sponsoren für unser Vorhaben zu begeistern. Zudem sind natürlich die Eintrittsgelder im Eishockey ein wichtiger Finanzierungs-Pfeiler. Unser gestecktes Ziel sind hier 750 Zuschauer im Schnitt und ich bin zuversichtlich, dass wir dies erreichen können.

Aktueller Zuschauerschnitt: 446

Auch im Sponsoring müssen wir ordentlich zulegen und arbeiten mit Nachdruck daran. Auch hier sehe ich prinzipiell das Potential, auch wenn hier die Energiekriese uns wieder etwas ausbremst. Wenn eine Stadt das Potential hat Profisport zu finanzieren, dann doch sicher unsere Landeshauptstadt.

Unser heutiger Gegner :
EHC Zweibrücken Hornets

Auch im dritten Heimspiel kommt es beim Aufeinandertreffen mit den Hornissen aus Zweibrücken zu einem echten Spitzenspiel. Seit vielen Jahren spielt der rheinland-pfälzische Club als Gast im baden-württembergischen Landesverband und hat sich, nach einer Eingewöhnungsphase zu Beginn, mittlerweile als sicherer Play-Off-Kanditat etabliert. So konnte man in der Saison 2016/17 sogar den bisher einzigen Meistertitel auf seine Fahnen schreiben.
Auch die heissen Duelle im Halbfinale der vergangenen Runde sind den Fans beider Teams sicher noch in bester Erinnerung und machen Appetit auf mehr.

Das vom ehemaligen Stuttgarter Spieler Ralf Wolf gecoachte Team musste vor der Saison doch einige namhafte Abgänge verzeichnen. So kehrten die Kontingentspieler Dan Radke und Joshua Mikes zu dieser Saison nicht mehr in die Rosenstadt zurück und auch der berufsbedingte Abgang von Torjäger Claudio Schreyer wiegt schwer. Neuzugänge sind unter anderem Marco Trenholm, der aus Pforzheim nach Zweibrücken zurückgewechselt ist und aus Übersee der Stürmer Michael Morrissey. Vor einigen Tagen entschloss sich auch der heute noch gesperrte Felix Stokowski eine weitere Saison im Hornissennest zu verbringen.

Nach der überraschend deutlichen 4:8-Niederlage zum Saisonauftakt in Hügelsheim scheinen die Hornets nun aber langsam in die Spur zu kommen, man ließ zu Hause einen 11:0-Kantersieg gegen EKU Mannheim folgen und hielt sich am vergangenen Wochenende mit einem 4:1 beim letztjährigen Hauptrundensieger CfR Pforzheim schadlos.
Einem hochklassigen und spannenden Spiel sollte heute also nichts entgegen stehen.

Spiele der Hornets bisher:

Datum	Zeit	Heim		Gast
08.10.2022	19:30	ESC Hügelsheim 09	8 : 4	EHC Zweibrücken
09.10.2022	18:30	EHC Zweibrücken	11 : 0	EKU Mannheim
16.10.2022	19:00	1. CfR Pforzheim	1 : 4	EHC Zweibrücken

Scorerliste der Hornets

Spieler	#	Pos	Spiele	Tore	Ass	Pkt.	Min
DÖRR Maximilian	77	F	2	3	4	7	0
BAUSCHER Dustin	92	F	3	4	1	5	0
MORRISSEY III William	28	F	3	3	2	5	2
HELLMANN Frederic	14	D	3	1	4	5	2
BETZOLD Erik	2	F	2	1	3	4	2
KREMER Leon	23	D	2	2	1	3	6
REISS Julian	94	F	3	1	2	3	0
FELLHAUER Fabian	76	F	2	0	3	3	2
TRENHOLM Marco	97	F	3	2	0	2	2
SCHÖN Matthew	10	D	1	1	1	2	0
SAWICKI Lukas	25	F	3	1	1	2	2
GÖTH Sascha	21	D	2	0	1	1	2
BRÜSTLE Stephen	26	D	3	0	1	1	0
EHRHARDT Marcel	29	D	2	0	1	1	0
LINGENFELSER Marc	24	F	2	0	0	0	0
WEIS Julian	59	D	3	0	0	0	2
ESSIG Tim	13	D	1	0	0	0	25
ENGEL Calvin	91	F	3	0	0	0	0
PLUME Karlis	95	D	1	0	0	0	4
ECKER Mario	18	F	0	0	0	0	0
PATAYALA Ivan	19	F	0	0	0	0	0
STOKOWSKI Felix	7	D	0	0	0	0	0
STRIEPEKE Cedric	17	F	0	0	0	0	0
WENDLAND Florian	96	D	0	0	0	0	0
LUST Viktor	74	G	3				
WIELAND Kai-Linus	51	G	1				
TEUCKE Steven	22	G	2				
HARTH Sebastian	43	G	0				

4x in Stuttgart
Sophienstraße 40
Ulmer Straße 35
Gnesener Straße 74
Großglocknerstraße 58

ACADEMY Fahrschule Lutz GmbH
Tel. 0711/29 29 31
www.academy-fahrschule-lutz.de
info@academy-fahrschule-lutz.de

ACADEMY.
Fahrschule Lutz

Umbau Kraftraum

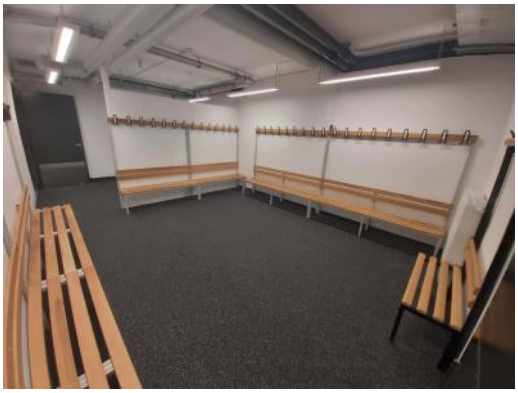
Der Beschluss, den Kraftraum im Umkleidebereich der Eiswelt in einen Multifunktionsraum umzubauen, war die richtige Entscheidung.

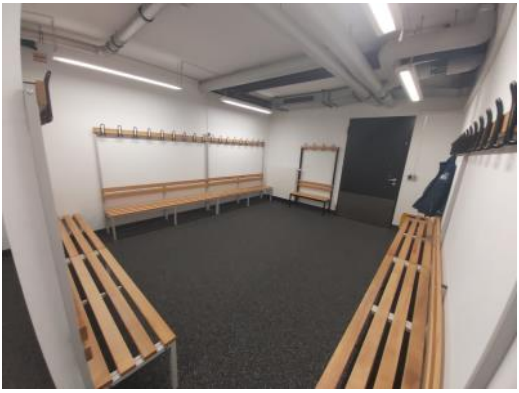
Die Umsetzung ist gelungen und wird uns für unseren zukünftigen Trainings, Camp und Spiel-Betrieb sehr von Nutzen sein. Der zusätzliche Raumgewinn schafft Entlastung an der eingeschränkten Platzsituation im Umkleidebereich. Eine weitere Mannschaft kann sich hier nun umziehen und sich auf ein Spiel vorbereiten. Im hinteren Bereich bleibt der Kraftraum und ein Lagerraum in optimierter Form erhalten.

Einen besonders großen Anteil zum Gelingen dieser Umbauaktion trägt neben den anderen ehrenamtlichen Helfern in diesem Projekt unser Jugendleiter Frank Schäuffele.

Unermüdlich am Wochenende und nach Feierabend hat Frank an der Umsetzung gearbeitet, natürlich auch ganz selbstverständlich weiter daran, den Spielbetrieb mit all seinen Aufgaben und die Kommunikation in alle Mannschaften dazu sicherzustellen.

Danke Frank! Ist super geworden!





Setzten Sie Ihr Unternehmen in Szene, dieser Platz ist für Sie Reserviert!

Interesse?

Wir erstellen Ihnen gerne ein individuelles und unverbindliches Angebot.

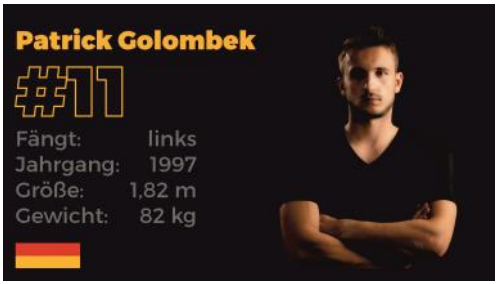
Ihr persönlicher Ansprechpartner

Jannis Ersel

Sponsoringbeauftragter

Keßlerweg 8
70597 Stuttgart
Tel: +49 162 3359653
E-Mail: sponsoring@stuttgarter-ec.de

Unsere Goalies



L. Casalinuovo

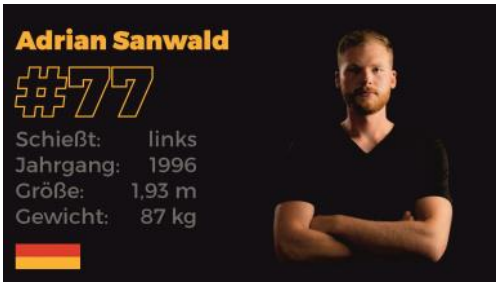
Garten- und Landschaftsbau,
Straßenbau & Pflastermeister

Leonardo Casalinuovo
Trochtelfingerstraße 90 C
70567 Stuttgart

Telefon 0711 - 51 86 51 23
Telefax 0711 - 51 86 51 24
Mobil 0179 - 4 60 36 73

info@casalinuovo.de
www.casalinuovo.de

Unsere Verteidiger



Feuer & Flamme für Qualität, Begeisterung für kühlen Sport.

BRAUN
Messtechnik GmbH

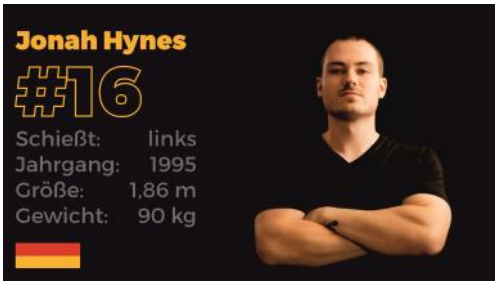
Qualität die zählt

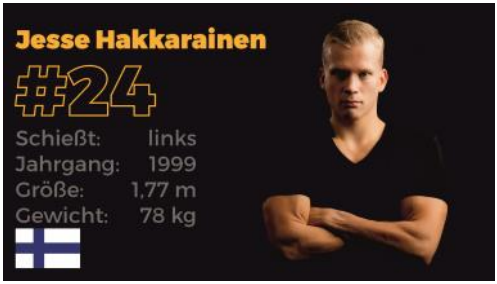
Max-Eyth-Str. 5 · 73249 Wernau I Tel. 07153 970 11-0 I www.braunmesstechnik.de

1. MANNSCHAFT
STUTTGARTER EC – STUTTGART REBELS
REGIONALLIGA SÜDWEST, SAISON 2022/23
www.rebels-stuttgart.com

REBELLISCH ANDERS.

Unsere Stürmer





Unsere Stürmer

Stürmer

Headcoach

Teammanager/Betreuer

Wir bedanken uns bei unserem Teamausrüster für die gute Zusammenarbeit!

HP'S SPORT-SHOP
WWW.HPS-SPORT-SHOP.DE

Scorerliste der Rebels

Spieler	#	Pos	Spiele	Tore	Ass	Pkt.	Min
HERM Jannik	41	F	4	2	8	10	0
WIENCEK Petr	23	F	4	3	4	7	2
EISELE Patrick	74	F	3	3	4	7	4
BAUHOF Christian	22	F	4	3	3	6	0
VOSTAREK Mathias	94	F	3	3	3	6	2
HYNES Jonah	16	F	4	2	3	5	13
LEERS Christian-Alexander	38	F	3	1	4	5	2
SANWALD Adrian	77	D	3	2	2	4	0
FINK Michael	4	D	4	1	3	4	0
HAKKARAINEN Jesse	24	F	4	0	3	3	2
HILSE Andreas	33	D	3	0	3	3	2
WILLER Lukas	76	D	3	2	0	2	0
TRAUB Lukas	9	F	3	0	2	2	2
PEPIN Devon	17	F	4	1	0	1	0
RICHTER Wolfgang	68	D	4	0	1	1	0
HEINTZ Lars	97	D	4	0	0	0	4
DAUCIK Patrick	95	F	1	0	0	0	0
SCHÄUFFELE Flynn	18	F	2	0	0	0	2
GROß Janis	12	D	3	0	0	0	2
STRIESKA Eric	49	F	2	0	0	0	0
ALLEN Bryan	48	F	0	0	0	0	0
DONNER Moritz	71	F	0	0	0	0	0
FRÖHLICH Lukas	91	F	0	0	0	0	0
GÖTTFERT Marcel	10	F	0	0	0	0	0
GOLOMBEK Patrick	11	G	4				
LAUSCH Colin	29	G	2				
RÄHT Andreas	90	G	2				

Heide Sorn-Daubner
Kommunikationsdesign
Breitscheidstr. 78
70176 Stuttgart

Tel: 0711.4704115
www.sorn-daubner.de

News Rund um die Young Rebels

U20 mit gutem Start in die neue Saison

Am gestrigen Sonntag Abend begann auch die neue Saison für die U20 der Young Rebels mit einem Auswärtsspiel in Eppelheim. Von Beginn an war es ein Spiel auf das Tor von Eppeheim, hohes Tempo, gute Pässe, und eine Vielzahl an Torchancen waren das Markenzeichen der Young Rebels. Es dauerte bis zur 10ten Spielminute, bis der erste Treffer erzielt wurde. Bis zur Drittelpause folgten noch weitere 5 Tore. Hätte der gutaufgelegte Torhüter von Eppelheim nicht so glänzend gehalten, hätten noch weitere Tore gefallen. Im zweiten Spielabschnitt erhöhte die Mannschaft nochmals das Tempo, und konnte 5, zum Teil sehr schön herausgespielte, Tore erzielen. Die wacker und fair spielenden Eppelheimer steckten nicht auf, konnten aber dem Spielflus der U20 Mannschaft nichts entgegensetzen. Im letzten Drittel konnten nochmals 4 Treffer erzielt werden, und die Eppelheimer durften sich über den verdienten Ehrentreffer noch freuen. Was positiv zu sehen war, ist die Tatsache, dass 10 U17 Spieler im Kader standen, was für die nahe Zukunft viel positives erhoffen lässt.
Aufstellung:

Tor: Felix Eck
Verteidigung: Nikola Komlen(1/4), Jonathan Hostnik(1/0), Yannick Gratzka, Tiago Fernandes
Sturm: Luke Reiser(0/2), Leandro Bieberle(4/3), Maximilian Nickmann(1/0), Flynn Schäuffele(3/5), Jacques Tenten(4/2), Steven Stoll(0/1), Eric Pfaffenrot (1/2), Adrian Sidelka(1/1), Finn Danner(0/1)

Strafzeiten: Eppelheim 14 / Stuttgart 10

U17 der Young Rebels

legen mit einem Heimsieg gegen SG Balingen nach. Mit einer Verspätung von 45 Minuten konnten die U17 das erste Heimspiel beginnen. Nach der unverdienten Niederlage gegen den Heilbronner EC wollte man auf Seiten der Young Rebels das Spiel gegen Balingen mit einer guten Leistung gewinnen. Der Start war verheißungsvoll, denn bereits in der 1ten Spielminute gelang der Führungstreffer. Eine Vielzahl von sehr guten Möglichkeiten wurde

in den weiteren Minuten nicht genutzt, und so konnte Balingen in der 7ten Spielminute den Ausgleich erzielen. Im weiteren Verlauf des Startdrittels konnten die Young Rebels noch 3 weitere Tore erzielen, Balingen war noch einmal erfolgreich. Im zweiten Spielabschnitt änderte sich nicht viel am Spielverlauf, die U17 konnte 4 Tore erzielen, Balingen 2. Im letzten Drittel wurde die spielerische Überlegenheit der Stuttgarter deutlich und weitere 5 Tore wurden erzielt. Endstand 13:4

Aufstellung:

Tor: Fabian Wurster,
Carsten Porter

Verteidigung: Jonathan Hostnik (0/1), Corvin Pöthke, Yannick Gratzka(0/2), Fernandes Rodrigues(1/1), Tiago, Nikola Komlen (1/0), Siena Müller-Maldonado

Sturm: Luke Reiser(2/2), Marla Lugert, Thee Rukkhaphan(0/1), Maximilian Nickmann(0/1), Oleksandra Mashkina(1/2), Jacques Tenten(1/3), Noa Vrban (3/0), Steven Stoll(1/1),
Eric Pfaffenrot(3/2), Edoardo Pellegrini(0/4)

Strafminuten: Stuttgart 8 / Balingen 4

U15 mit deutlichem Sieg im ersten Heimspiel der Saison

Am vergangenen Samstag trug die U15 Mannschaft der Young Rebels ihr erstes Heimspiel der neuen Saison aus. Als Gast konnte man die ESG Esslingen begrüßen. Mit einem Doppelschlag in der 4ten und 7ten Spielminute gingen die Young Rebels in Führung. Im weiteren Verlauf des 1ten Drittel konnte Esslingen den Anschlusstreffer erzieheln. Im 2ten Drittel konnte die U15 weitere 3 Tore schießen, Esslingen war einmal erfolgreich. Im letzten Drittel kam mehrTempo ins Spiel, gute Kombinationen mit vielen Torschüssen waren auf Seite der Stuttgarter zu sehen. Innerhalb von 18 Minuten erzielten die U15 Spieler 13 Tore, zum Endstand von 18:2.

Aufstellung:

Tor: Sebastian Urquido, Liam Kriska

Verteidigung: Rufus Deißler(1/1), Sarah Bouceka(1/0), Robert Uetrecht(3/0), Christian Malyschew,
Liam Erhardt, Bastian Hähnle(0/1),

Sturm: Felix Bruch(3/0), Liv Betten(0/3), Lasse Märkle(0/3), Benjamin Kühn (1/0), Lorenz Ballarin(3/2),
Annika Schlüter, Bennet Butsch(0/1), Egor Neugum(2/1), Latif Zosig, Massimo Rendina(4/0)

Strafminuten: Stuttgart 8 / Esslingen 8

Tabelle RLSW

	Team	SP	S	N	OTW	OTL	T+	T-	TD	P
1	Stuttgarter EC	4	3	0	0	0	21	6	+15	10
2	1. CfR Pforzheim	4	2	1	0	0	12	9	+3	7
3	EHC Zweibrücken	3	2	1	0	0	19	9	+10	6
4	ESC Hügelsheim 09	3	2	1	0	0	15	11	+4	6
5	Heilbronner EC	2	1	1	0	0	7	9	-2	3
6	SC Bietigheim-Bissingen	3	0	3	0	0	6	17	-11	0
7	EKU Mannheim	3	0	3	0	0	3	22	-19	0

Spielplan RLSW

Datum	Zeit	Heim		Gast
02.10.2022	17:00	EKU Mannheim	1 : 6	ESC Hügelsheim 09
07.10.2022	20:00	SC Bietigheim-Bissingen	3 : 6	1. CfR Pforzheim
07.10.2022	20:00	Stuttgarter EC	7 : 4	Heilbronner EC
08.10.2022	19:30	ESC Hügelsheim 09	8 : 4	EHC Zweibrücken
09.10.2022	18:30	EHC Zweibrücken	11 : 0	EKU Mannheim
14.10.2022	20:00	Stuttgarter EC	6 : 1	ESC Hügelsheim 09
14.10.2022	20:00	Heilbronner EC	3 : 2	SC Bietigheim-Bissingen
15.10.2022	19:45	EKU Mannheim	2 : 5	1. CfR Pforzheim
16.10.2022	18:30	SC Bietigheim-Bissingen	1 : 8	Stuttgarter EC
16.10.2022	19:00	1. CfR Pforzheim	1 : 4	EHC Zweibrücken
21.10.2022	20:00	Stuttgarter EC	- : -	EHC Zweibrücken
21.10.2022	20:00	Heilbronner EC	- : -	1. CfR Pforzheim
22.10.2022	19:30	ESC Hügelsheim 09	- : -	Heilbronner EC
23.10.2022	17:30	SC Bietigheim-Bissingen	- : -	EKU Mannheim
28.10.2022	20:00	ESC Hügelsheim 09	- : -	SC Bietigheim-Bissingen
30.10.2022	17:00	EKU Mannheim	- : -	Stuttgarter EC
30.10.2022	18:30	EHC Zweibrücken	- : -	Heilbronner EC
30.10.2022	19:00	1. CfR Pforzheim	- : -	ESC Hügelsheim 09
01.11.2022	17:30	EHC Zweibrücken	- : -	SC Bietigheim-Bissingen
04.11.2022	n.n.	SC Bietigheim-Bissingen	- : -	Heilbronner EC
04.11.2022	20:00	Stuttgarter EC	- : -	1. CfR Pforzheim
05.11.2022	19:30	ESC Hügelsheim 09	- : -	EKU Mannheim
06.11.2022	19:00	1. CfR Pforzheim	- : -	Stuttgarter EC
11.11.2022	20:00	Heilbronner EC	- : -	Stuttgarter EC
12.11.2022	19:45	EKU Mannheim	- : -	EHC Zweibrücken

Rebels auf Kurs–3 Spiele / 3 Siege

Nach dem 7:4 Heimsieg gegen den amtierenden Meister aus Heilbronn stand für die Stuttgart Rebels am vergangenen Freitag die nächste Reifeprobe an. Mit den Rhinos stand ein weiterer Playoff Anwärter auf Stuttgarter Eis. Die Rebels mit dem traumhaften Blitzstart. Die Rhinos verloren die Scheibe unglücklich direkt vor dem eigenen Tor und Jonah Hynes nahm das Geschenk dankend an und brachte die Rebels nach gerade mal 13 Sekunden in Führung. Das erste Drittel gehörte klar den Rebels. In der 6. Minute verwertet Lukas Willer den Abpraller und baute die Führung zum 2:0 aus. In der 12. Spielminute war es dann Patrick Eisele mit einem Alleingang und dem Präzisionsschuss links oben in den Winkel. 44 Sekunden vor Abpfiff des ersten Drittels traf Mathias Vostarek dann noch zum 4:0. Die Rhinos hatten in diesem Drittel nicht viel zu entgegnen und das was kam, vermochte Golombeck, im Tor der Rebels zu verhindern.

Mit dem 4:0 im Nacken konnte man denken, dass die Rhinos sich bereits nach 20 Minuten geschlagen geben, doch weit gefehlt. Das 2. Drittel gehörte den Hügelsheim und sie revanchierten sich ebenfalls mit einem Blitzstart. Es dauerte zwar 6 Sekunden länger, als im ersten Drittel das 1:0, aber nach 19 Sekunden verkürzte Vachal zum 4:1. Die Rhinos machten jetzt mächtig Druck und hatten mehr Spielanteil, lediglich die Defensive der Rebels und Golombeck im Tor verhinderten schlimmeres.

Das dritte Drittel dann eher ausgeglichen mit tendenziell wieder mehr Spielanteil auf Seiten der Rebels. In der 44ten Spielminute dann enormer Druck vor dem Rhino-Gehäuse, der Treffer lag förmlich in der Luft und schlussendlich war es Mathias Vostarek der das Hartgummi über die Linie beförderte, Der Schlusstreffer zum 6:1 fiel dann in Minute 51 durch Michael Fink. Er stand goldrichtig vor dem Hügelsheimer Keeper und musste den Traumpass von Wienzek "nur" noch ins Tor lenken. Alles in allem ein gelungener Eishockeyabend mit toller Stimmung in der Halle und einem Ergebnis, dass mehr Dominanz vermuten lässt als tatsächlich herrschte.

Am Sonntag ging es dann zum Derby nach Bietigheim. Die Rebels klar in der Favoritenrolle wobei sich die Steelers 1b, durch die knappe Niederlage in Heilbronn, Aufmerksamkeit in der Liga verschafften. Berücksichtigt man, dass Bietigheim mit gerade mal 10 Feldspielern in Heilbronn auftauchten wird das Ausrufezeichen sogar noch grösser. Aber wir schauen nicht nach Heilbronn sondern auf unser Spiel in Bietigheim. Zum Leidwesen der

Zuschauer fand das Spiel in der Trainingshalle statt aber schon hier sei zu erwähnen, dass die Stuttgarter Fans das Spiel zu einem Heimspiel der Rebels machten.

Den ersten Jubel gab es nach 1:42 auf Zuspiel von Fink und Herm traf Bauhof zum 0:1. Auf den zweiten Treffer mussten die Rebels-Fans bis zur 11ten Minute warten. Hier kam die Vorlage von Bauhof und Sanwald verwandelte zum 0:2. Bietigheim machte zu keinem Zeitpunkt Anstalten sich geschlagen zu geben und erschwerten den Rebels ihre Überlegenheit auszuspielen. Mit 0:2 ging es in die erste Pause.

Im zweiten Drittel trafen Hynes, Willer und Eisele und bauten bis zum Ende des Drittels die Führung auf 0:5 aus. In der 41. Minute traf Herm auf Vorlage von Hynes zum 0:6 und 5 Minuten später Pepin zum 0:7. Die Partie jetzt klar gelaufen, die Frage war nur noch ob Golombeck im Tor der Rebels mit dem ersten Shutout der Saison vom Eis geht oder nicht. Rodrigues der selbst einst ein Rebel war, gab die Vorlage und Köllo zerstörte den Traum von Null Gegentoren. 4 Minuten vor Schluss traf Vostarek nochmal zum Endstand von 1:8.

Das Team der Steelers 1b gaben alles, die Begegnung war für die Stuttgarter jedoch zu keinem Zeitpunkt in Gefahr. Die Rebels bauten damit die Tabellenführung weiter aus und blicken nun auf eine Tordifferenz von 21 zu 6. Besonders erfreulich sind, nur 2 Gegentore in den letzten beiden Spielen bekommen zu haben. Davon konnten wir letzte Saison nur Träumen, zeigte sich Headcoach Jakob Vostarek verhalten zufrieden nach diesem Wochenende.

Aktuelle Infos zu den Rebels und der Liga unter:

rebels-stuttgart.com

www

facebook.com/StuttgartRebels

facebook

Instagram.com/StuttgartRebels

Instagram

Youtube.com/rebels-tv

YouTube

Wir bedanken uns bei unserem Teamausrüster für die gute Zusammenarbeit!

Normalerweise ist Öl
unser Medium, aber
wir mögen auch Eis.
hp TECHNIK GmbH | Karlsruhe www.hptechnik.com
REBELS
hp
Industriepumpen & Anlagenbau
www.hptechnik.com
TECHNIK
hp
TECHNIK
MOTORPUMPEN
DRUCKAGGREGATE
ÖLBRENNERDÜSEN
ÖLFILTER
PUMPENSTEUERUNGEN